

Museumsbus Nr. 10

MAN SG 240 H

Baujahr 1982



Fahrzeug-Daten:

Erstzulassung: 15.10.1982

OCM-Museumsbus seit: 26.01.2001

Kilometerstand bei Übernahme: 446.000

Vorbesitzer: - MAN Nutzfahrzeuge AG (1982 – 1985,
Zulassung u. a. auf Stadtwerke München -
Verkehrsbetriebe, M-YK 4551, 10/82 – 04/83)
- Kraftverkehr Bayern GmbH, München (1985 - 1994)
- Ohre-Bus Verkehrsgesellschaft, Haldensleben (1994 -
2001)

Motortyp: MAN D 2566 MUH / 240

Leistung: 240 PS

Höchstgeschwindigkeit: 71 km/h

Getriebe: Voith D 851.3 (3-Gang-Automatic)

Länge: 16,50 m

Breite: 2,50 m

Höhe: 3,00 m

Sitz-/Stehplätze: 57+1 / 99

Leergewicht: 13,25 t

Heckmotor und Mittelachsantrieb

In zweierlei Hinsicht ist Museumsbus 10 des Omnibus-Club München e.V. ein sehr erhaltenswürdiges Fahrzeug:

Dieser „Standard-Gelenkbus der ersten Generation“ (SG I) stellt von seiner Form her einen ganz typischen Vertreter (nicht nur) des Münchner Gelenkbusses der 70er und 80er-Jahre dar. 169 Stück rollten in der Blütezeit dieser Busgattung durch die bayerische Landeshauptstadt, 110 aus dem Hause MAN und 59 Stück von Mercedes. Außerdem besitzt unser Museumsbus eine ganz besondere Anordnung des Antriebsstrangs.

Optisch waren all diese Busse zumindest für den Laien kaum zu unterscheiden. Technisch jedoch lagen zwischen den einzelnen Typen Welten: die frühen SG I-Busse verfügten noch über den herkömmlichen Mittelmotor zwischen der ersten und zweiten Achse, analog dazu wurde die Mittelachse angetrieben. Die neueren Exemplare dagegen hatten ihren Motor bereits im Fahrzeugheck, analog dazu wurde die Hinterachse angetrieben. Letztere Variante hat sich dann bei der folgenden Generation (SG II) auch rasch endgültig durchgesetzt.

Der OCM-Museumsbus ist ein Zwischending davon, von dem überhaupt nur sehr wenige Exemplare gebaut wurden: sein Motor befindet sich zwar bereits im Fahrzeugheck, angetrieben wird jedoch nach wie vor die Mittelachse. Die Kraft wird hierbei über eine mehrfach gelagerte Kardanwelle durch den Drehkranz (!) zur Mittelachse geführt. Das Automatic-Getriebe befindet sich etwa auf Höhe der dritten Türe.

Insgesamt hatten die Stadtwerke München nur vier Busse mit diesem Antrieb, und davon nur zwei, die fest im Bestand waren (Wagen Nr. 5401 und 5402, Baujahr 1981). Diese beiden Busse existieren jedoch leider nicht mehr. Die beiden anderen Busse dieser Art (M-YK 4551 und M-YK 4552, ohne Wagennummern) wurden im Oktober 1982 von den Stadtwerken in Dienst gestellt und waren vollkommen identisch mit 5401 und 5402. Hierbei handelte es sich allerdings um Leihwagen, die bereits im April 1983 wieder an den Hersteller MAN zurückgegeben wurden. Anschließend verkehrten sie bis 1994 im Auftrag der Stadtwerke bei der Kraftverkehr Bayern GmbH. Nur einer davon hat bis heute überlebt – er wurde nach seiner Ausmusterung noch an eine Privatfirma aus der Nähe von Magdeburg verkauft, die den Bus bis Januar 2001 – in weißer Lackierung – im Schülerverkehr einsetzte. Er ist als OCM-Museumsbus erhalten und wartet in einer gemieteten Halle auf seine Restaurierung.



MAN SG 240 H, Wagen 5401, auf Linie 51 in München-Harlaching, 1985 (Postkarte).

OCM OMNIBUS-CLUB MÜNCHEN e.V.

Vereinsanschrift:

Söllereckstr. 12, 81545 München
www.omnibusclub.de
ocm@omnibusclub.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11

1. Vorsitzender:

Wolfgang Weiß, Silberdistelstr. 49
80689 München
Tel. & Fax wie oben.

Busvermietung:

Kraftverkehr München GmbH
Silberdistelstraße 49, 80689 München
www.kraftverkehr-muenchen.de
kontakt@kraftverkehr-muenchen.de
Tel.: 089 / 611 56 23
Fax: 089 / 62 30 39 11